

<b>Bachelorarbeit (Kopie vom Mon Jun 10 15:20:07 +0200 2013) (deleted:Mon Jun 10 16:33:40 +0200 2013)</b> <i>Bachelor Report</i>							Modulnummer: WI-BA														
Bachelor Pflicht <input checked="" type="checkbox"/> Winf-Schwerpunkt-Pflicht <input type="checkbox"/> Winf-Schwerpunkt-Wahlpflicht <input type="checkbox"/> Winf-Wahl <input type="checkbox"/>				Schwerpunkt Computational Finance <input type="checkbox"/> E-Business <input type="checkbox"/> IT-Management <input type="checkbox"/> Logistik <input type="checkbox"/>																	
Anzahl der SWS		<table border="1"> <thead> <tr> <th>V</th> <th>UE</th> <th>K</th> <th>S</th> <th>Prak.</th> <th>Proj.</th> <th><math>\Sigma</math></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>			V	UE	K	S	Prak.	Proj.	$\Sigma$	0	0	0	0	0	0	0	Kreditpunkte: 12		Turnus Kann jederzeit mit Betreuenden vereinbart werden
V	UE	K	S	Prak.	Proj.	$\Sigma$															
0	0	0	0	0	0	0															
Formale Voraussetzungen: Pflichtmodule des 1. Semesters sowie PI2, SWP1 und SWP2																					
Inhaltliche Voraussetzungen: -																					
Vorgesehenes Semester: ab 6. Semester																					
Sprache: Deutsch/Englisch																					
Kommentar: Keine regelmäßigen Präsenzzeiten, daher keine expliziten SWS ausgewiesen. Allerdings wird in der betreuenden Arbeitsgruppe oft ein Graduierten-Seminar zur Präsentation von Zwischenständen der Abschlussarbeit angeboten. Die Teilnahme daran ist dann integraler Bestandteil des Moduls Bachelorarbeit.																					
Ziele: Die inhaltlichen Ziele sind abhängig vom gewählten Thema. Metaziele: Die Studierenden verfügen über <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden, um Aufgaben mit den Mitteln der Informatik zeit- und kostengerecht lösen und insbesondere die eigene Arbeit organisieren zu können.</li> <li>• Grundkenntnisse im Schätzen und Messen von Aufwand und Produktivität</li> <li>• Fähigkeit zur Bearbeitung von Aufgaben in einem gewissen Anwendungsfeld unter gegebenen technischen, ökonomischen und sozialen Randbedingungen mit Mitteln der Informatik,</li> <li>• Fähigkeit zur Entwicklung entsprechender Systeme</li> <li>• Fähigkeit, Anwendungsprobleme im Gesamtzusammenhang zu erkennen, Vertrautheit mit zugehörigen Lösungsmustern</li> <li>• Fähigkeit zum professionellen Erstellen und Testen größerer Softwaresysteme</li> <li>• Fähigkeit, sich in vorhandene Programme einzuarbeiten und vorhandene Programmelemente nutzen zu können.</li> <li>• Fähigkeit zur Erarbeitung von Lösungen (bei begrenzten Ressourcen), die allgemein anerkannten Qualitätsstandards genügen,</li> <li>• Kommunikative Kompetenz, um Ideen und Lösungsvorschläge schriftlich und mündlich überzeugend zu präsentieren,</li> <li>• Fähigkeit zur wissenschaftlichen Arbeit, zum Wissenserwerb sowie Transferkompetenz</li> <li>• Bei einer Gruppenarbeit auch Fähigkeit zur Teamarbeit</li> </ul>																					
Inhalte: Die Inhalte sind abhängig vom gewählten Thema.																					
Unterlagen (Skripte, Literatur, Programme usw.): Themenspezifisch																					
Form der Prüfung: Erstellung der Bachelorarbeit und Durchführung des Abschlusskolloquiums. Ggf. Teilnahme am Graduierten-Seminar der betreuenden Arbeitsgruppe.																					
Arbeitsaufwand		<table border="1"> <tbody> <tr> <td>Bearbeitung der Aufgabenstellung</td> <td>300 h</td> </tr> <tr> <td>Vorbereitung und Durchführung des Kolloquiums</td> <td>60 h</td> </tr> <tr> <td><b>Summe</b></td> <td><b>360 h</b></td> </tr> </tbody> </table>			Bearbeitung der Aufgabenstellung	300 h	Vorbereitung und Durchführung des Kolloquiums	60 h	<b>Summe</b>	<b>360 h</b>											
Bearbeitung der Aufgabenstellung	300 h																				
Vorbereitung und Durchführung des Kolloquiums	60 h																				
<b>Summe</b>	<b>360 h</b>																				
Lehrende: Alle selbständig Lehrenden können Bachelorarbeiten betreuen					Verantwortlich: Prof. Dr. U. Bormann																